

Alarm Meldelinie

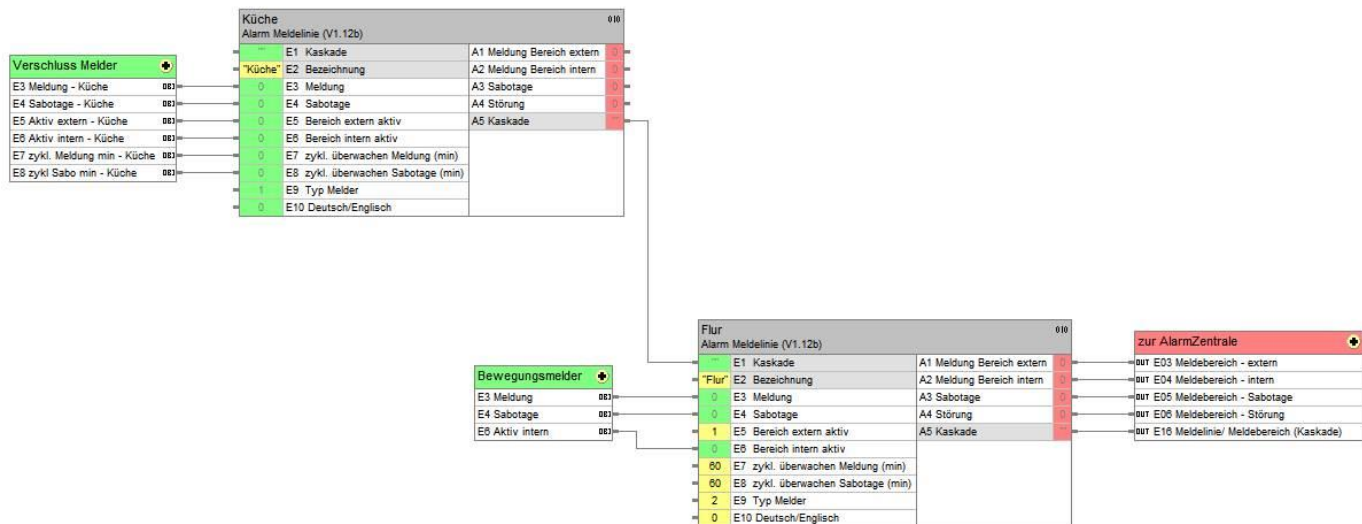
Autor: Alexander Kirpal (KNET) | www.kirpal.net | 2014

Beschreibung

Mit der Alarm Meldelinie können die verschiedenen Melder simpel zusammengeschaltet werden. Es stehen unterschiedlicher Melder Typen, zyklische Überwachung, Sabotage sowie die Zuordnung zu einem Meldebereich zur Verfügung. Einzelne Meldelinien werden über eine Kaskade miteinander verbunden und bilden einen Meldebereich. Vom Letzten Baustein aus, werden die einzelnen Ausgänge auf die Alarm Zentrale weiter geleitet. Jeder Meldelinie kann ein individueller Text und Melder Typ vergeben werden und sorgt dafür, dass die Alarm Zentrale eine Klartext Meldung ausgeben kann wie „Türe offen“ oder „Flur Bewegung“. Tritt eine Störung oder Sabotage auf, wird dies ebenfalls übermittelt. Durch aktivieren oder deaktivieren eines Melder wird natürlich automatisch der Zustand nachgeführt und steht sofort zur Verfügung. Vorzugsweise sollten die Melder zyklisch den Zustand senden, so dass immer der aktuelle Status nachgeführt wird. Optional kann eine Meldung oder Sabotage überwacht werden, ob innerhalb einer Zeit x ein Telegramm eintrifft. Trifft kein Telegramm ein so gibt die Zentrale eine Störung aus.

Bei Verwendung der Kaskade dürfen nur am letzten Baustein die Ausgänge A1-A4 verwendet werden!

Die Verbindung der Alarm Meldelinie mit der Alarm Zentrale erfolgt über Gruppenadressen.



Können Sie hier kein Bild sehen, so kopieren Sie bitte den Ordner „log11886-Dateien“ in das Experten Verzeichnis .../Gira/Experte xy/html/de

Eingänge

Eingang	Initwert	Beschreibung
E1 – Kaskade	0	<p>Über die Kaskade werden einzelnen Meldelinien miteinander Verbunden und enden an der AlarmZentrale.</p> <p>Beispiel: Vom ersten Baustein A5 geht es auf den zweiten Baustein E1 usw. Am letzten Baustein wird die Kaskade an die AlarmZentrale weitergegeben.</p> <p><u>Einstellung im Experten falls verwendet</u> 14Byte Text</p>
E2 – Bezeichnung		<p>Geben Sie die Bezeichnung des Melders ein. Die Bezeichnung wird durch den Typ E9 ergänzt.</p> <p>Beispiel: E2="Küche" und E9=1 dann wird folgende Meldung an der Alarmzentrale ausgegeben: „Küche offen“ oder „Küche Sabotage“</p> <p><u>Einstellung im Experten falls verwendet</u> 14Byte Text Remanentspeicher JA</p>
E3 – Meldung	0	<p>Hier wird die eigentliche Meldung angelegt. Ein TRUE ist der Alarmfall.</p> <p>Der Eingang kann zyklisch überwacht werden. Es ist zu empfehlen, Meldungen immer zyklisch zu senden.</p> <p>Normalzustand: „0“</p> <p><u>Einstellung im Experten</u> EIS1 Bereich 0-1 Beim starten abfragen</p>

E4 – Sabotage	0	<p>Besitzt der Melder einen Sabotage Kontakt kann dieser in die Überwachung und Auswertung reingenommen werden. Ein TRUE löst die Sabotage aus.</p> <p>Der Eingang kann zyklisch überwacht werden. Es ist zu empfehlen, Meldungen immer zyklisch zu senden.</p> <p>Normalzustand: „0“</p> <p><u>Einstellung im Experten falls verwendet</u> EIS1 Bereich 0-1 Beim starten abfragen</p>
E5 – Bereich extern aktiv	0	<p>Durch ein TRUE wird der Melder in die Überwachung des externen Meldebereiches aufgenommen und überwacht.</p> <p>Beim aktivieren/deaktivieren wird jeweils der Zustand nachgeführt.</p> <p><u>Einstellung im Experten falls verwendet</u> EIS1 Bereich 0-1 Remanentspeicher JA</p>
E6 – Bereich intern aktiv	0	<p>Durch ein TRUE wird der Melder in die Überwachung des internen Meldebereiches aufgenommen und überwacht.</p> <p>Beim aktivieren/deaktivieren wird jeweils der Zustand nachgeführt.</p> <p><u>Einstellung im Experten falls verwendet</u> EIS1 Bereich 0-1 Remanentspeicher JA</p>
E7 – zyklische Überwachung Meldung (min)	0	<p>Sendet ein Melder zyklisch seinen Zustand auf E3 (Empfehlung) kann die Meldung überwacht werden. Trifft innerhalb der Zeit keine Meldung ein, so wird Störung ausgelöst.</p> <p>Dadurch wird gewährleistet, dass der Melder am Bus vorhanden ist. Die hier angegebene Zeit sollte min. doppelt so hoch sein, wie die Zyklus Zeit des Melder.</p> <p><u>Einstellung im Experten falls verwendet</u> EIS10 Bereich 0-14440 Remanentspeicher JA</p>

E8 – zyklische Überwachung Sabotage (min)	0	<p>Sendet ein Sabotagekontakt zyklisch seinen Zustand auf E4 (Empfehlung) kann die Meldung überwacht werden. Trifft innerhalb der Zeit keine Meldung ein, so wird Störung ausgelöst.</p> <p>Dadurch wird gewährleistet, dass der Melder am Bus vorhanden ist. Die hier angegebene Zeit sollte min. doppelt so hoch sein, wie die Zyklus Zeit des Melders.</p> <p><u>Einstellung im Experten falls verwendet</u> EIS10 Bereich 0-14440 Remanentspeicher JA</p>
E9 – Typ Melder	1	<p>Durch die Definition eines Melder Typ, arbeitet die Auswertung der Meldung unterschiedlich und auch die Bezeichnung welche an E2 angegeben ist, wird ergänzt.</p> <p>Wert: 0 keine Textergänzung normale Auswertung</p> <p>Wert: 1 (Verschluss) Bezeichnung wird mit „offen“ ergänzt normale Auswertung</p> <p>Wert: 2 (Bewegung) Bezeichnung wird mit „Bewegung“ ergänzt ein Bewegungssignal TRUE wird nach 3 Sekunden zurückgesetzt um eine schnelle Scharfschaltung zu ermöglichen.</p> <p>Wert: 3 (Glasbruch) Bezeichnung wird um „Glasbruch“ ergänzt normale Auswertung</p> <p><u>Einstellung im Experten falls verwendet</u> EIS10 Bereich 0-100 Remanentspeicher JA</p>
E10 – Deutsch/ Englisch	0	<p>Die Textausgabe kann in Deutsch oder Englisch erfolgen.</p> <p>Wert: 0 (Deutsch) Wert: 1 (Englisch)</p> <p><u>Einstellung im Experten falls verwendet</u> EIS10 Bereich 0-10 Remanentspeicher JA</p>

Ausgänge

Ausgang	Initwert	Beschreibung
A1 – Meldung Bereich extern	0	<p>Gibt den Zustand aller in der Meldelinie befindlichen externen Melder aus, sofern der Melder durch E5 in der Überwachung aktiv ist.</p> <p>Ein TRUE signalisiert, das mindestens eine Melder gerade aktiv ist.</p> <p>Der Ausgang darf bei Verwendung der Kaskade nur am letzten Baustein auf die Alarm Zentrale geführt werden!</p> <p><u>Einstellung im Experten</u> EIS1 Bereich 0-1</p>
A2 – Meldung Bereich intern	0	<p>Gibt den Zustand aller in der Meldelinie befindlichen internen Melder aus, sofern der Melder durch E6 in der Überwachung aktiv ist.</p> <p>Ein TRUE signalisiert, das mindestens eine Melder gerade aktiv ist.</p> <p>Der Ausgang darf bei Verwendung der Kaskade nur am letzten Baustein auf die Alarm Zentrale geführt werden!</p> <p><u>Einstellung im Experten</u> EIS1 Bereich 0-1</p>
A3 – Sabotage	0	<p>Gibt den Zustand aller Sabotage Meldungen aus.</p> <p>Ein TRUE signalisiert, das mindestens eine Sabotage gerade aktiv ist.</p> <p>Der Ausgang darf bei Verwendung der Kaskade nur am letzten Baustein auf die Alarm Zentrale geführt werden!</p> <p><u>Einstellung im Experten</u> EIS1 Bereich 0-1</p>

A4 – Störung	0	<p>Gibt den Zustand aller Störungen aus.</p> <p>Ein TRUE signalisiert, das mindestens eine Störung gerade aktiv ist.</p> <p>Der Ausgang darf bei Verwendung der Kaskade nur am letzten Baustein auf die Alarm Zentrale geführt werden!</p> <p><u>Einstellung im Experten</u> EIS1 Bereich 0-1</p>
A5 – Kaskade		<p>Über die Kaskade werden einzelnen Meldelinien miteinander Verbunden und enden an der AlarmZentrale.</p> <p>Beispiel: Vom ersten Baustein A5 geht es auf den zweiten Baustein E1 usw. Am letzten Baustein wird die Kaskade an die AlarmZentrale weitergegeben.</p> <p><u>Einstellung im Experten falls verwendet</u> 14Byte Text</p>

Sonstiges

Neuberechnung bei Start: Ja

Baustein ist Remanent: Ja

Interne Bezeichnung: 11886

Der Baustein wird im "Experten" in der Hauptkategorie „KNET“ unter dem Namen „Alarm Meldelinie“ einsortiert.